

Kultur in Mainz

Die Neuen stellen sich vor!



Nicole Meisenzahl



Martina Habner-Keiffenheim



Katharina Popanda



Verena Campailla



Stephan Denzer



Ulf Glasenhardt

Moderation und musikalische Begleitung: **Sebastian W. Wagner**

Deutsches Kabarettarchiv im Proviand-Magazin

14. Mai | 19 Uhr | Einlass 18:30 Uhr | Eintritt 5 €

Kartenreservierung: 06131-144730 | archiv@kabarett.de

Förderer des Deutschen Kabarettarchivs:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Stiftung
Rheinland-Pfalz
für Kultur



Landeshauptstadt
Mainz



Deutsches
Kabarettarchiv
Stiftung

www.kabarett.de

Sebastian W. Wagner im Gespräch mit:



Martina Habner-Keiffenheim übernimmt ab Juli das Amt der neuen Archivleitung im Deutschen Kabarettarchiv. Als Radio- und Fernsehredakteurin sowie (Drehbuch-) Autorin war sie für das ZDF und den SWR tätig. Ebenso als PR-Fachfrau für verschiedene Organisationen. Seit 2002 leitet sie ihr Theater KleineKUNSTBÜHNE in Saulheim. Sie ist dort für die Programmplanung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Sponsoring und Fundraising zuständig.

Nicole Meisenzahl ist die neue Verwaltungsleiterin des Deutschen Kabarettarchivs. Bereits während ihres Studiums der Theaterwissenschaft und Germanistik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz war sie als Werkvertragsstudentin für das Archiv tätig und ist seit Jahren mit der Arbeit des Kabarettarchivs vertraut. Sie verfügt über einschlägige Erfahrungen im Bereich der Archivverwaltung und wirkte bei zahlreichen Führungen und Ausstellungseröffnungen mit.



Stephan Denzer war bis 2019 Redaktionsleiter für Kabarett und Comedy im ZDF hat unter anderem Satiresendungen wie die «heute-show», Kabarettsendungen wie «Die Anstalt», Late-Night-Shows wie das «Neo Magazin Royale» und Sitcoms wie «Merz gegen Merz» mit entwickelt, betreut oder verantwortet. Er wurde mehrfach mit verschiedenen Fernsehpreisen ausgezeichnet, war nebenberuflich als Autor und Comedian tätig und wird ab dem 1. Juli 2019 die Geschäftsführung des Mainzer Unterhauses übernehmen.

Dr. Katharina Popanda ist seit fast einem Jahr die neue Geschäftsführerin der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur. Sie ist seit 2008 in der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur sowie seit 2015 als Referentin in der Kulturabteilung tätig. Zuletzt begleitete die promovierte Kunsthistorikerin von Seiten des Kulturministeriums die Vorbereitungen zum Marx-Jubiläum und der großen Landesausstellung in Trier.



Verena Campailla wird ab 2020 die neue Kulturprogrammchefin des Frankfurter Hofes der mainzplus Citymarketing GmbH. Nach ihrer Ausbildung im Frankfurter Hof unterstützt sie bereits seit 2014 das Team der Programmplanung. Als Stellvertreterin von Ludwig Jantzer, hat sie in den letzten Jahren Hand in Hand mit ihm zusammen gearbeitet.

Ulf Glasenhardt ist der neue Koordinator für das Kulturprogramm des Kulturzentrums Mainz, der mainzplus Citymarketing GmbH. Davor war er 13 Jahre lang für die Programmplanung des Kulturpalastes Wiesbaden zuständig.



Sebastian W. Wagner war von 2006 bis 2016 Leiter der Showbühne Mainz, die Ende 2016 ihren Betrieb einstellen musste. Seit der Schließung arbeitete er an dem Libretto und den Kompositionen zu seinem Musical „Die 7 Todsünden“, das im September 2017 im Frankfurter Hof in Mainz uraufgeführt wurde. Produzent des Musicals war der eigens gegründete gemeinnützige Verein „Showbühne Musicals e.V.“, bei dem Wagner den Vorsitz trägt. Weiterhin arbeitet er als Klavier- und Gesangslehrer, als Komponist, Chorleiter sowie als freiberuflicher Musiker, Komponist, Autor und Darsteller.

Förderer des Deutschen Kabarettarchivs:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Stiftung
Rheinland-Pfalz
für Kultur



Landeshauptstadt
Mainz



Deutsches
Kabarettarchiv
Stiftung

www.kabarett.de